Presseinformation

24. September 2003

B 1 – Umfahrung Prinzersdorf

Spatenstich mit LH Pröll am 25. September

In der Wiener Straße am ehemaligen Mirimi-Areal in Prinzersdorf nimmt morgen, 25. September, um 11.30 Uhr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll den Spatenstich zur Umfahrung Prinzersdorf im Zuge der B 1 vor. Die Verkehrsfreigabe für die 4,9 Kilometer lange zweispurige Fahrbahn erfolgt voraussichtlich 2006. Die Gesamtbaukosten liegen bei rund 15,7 Millionen Euro, davon 3,7 Millionen für den Bau von sechs Brücken. Herzstück dabei ist eine Brücke über die Pielach mit einer Spannweite von rund 200 Metern Länge. Zudem werden rund 2,5 Kilometer Lärmschutzwände und -dämme, Linksabbiegespuren etc. errichtet.

Mit der neuen Umfahrung soll das Ortszentrum vom Durchzugsverkehr entlastet und die Sicherheit für die Fußgänger und Radfahrer erhöht werden, fließt doch derzeit der gesamte Verkehr der B 1 durch Prinzersdorf. Zudem kommt es bei einem niveaugleichen Bahnübergang am östlichen Ortsanfang in Folge der Schließzeiten von rund 10 Stunden pro Tag immer wieder zu langen Wartezeiten für die Verkehrsteilnehmer.

Die Trasse der Umfahrung im Norden von Prinzersdorf biegt zwischen Gerersdorf und Prinzersdorf von der bestehenden B 1 in Richtung der Westbahn ab, quert diese und kreuzt die Landesstraße L 5126. In weiterer Folge läuft die Straße parallel zum Kremnitzbach, schwenkt von diesem weg südlich des bestehenden Betriebsgebietes und quert die Landesstraße L 5132. Nach einer Kreuzung mit der Landesstraße L 5144 folgt die Brücke über die Pielach und schließlich wieder die Einmündung in die bestehende B 1.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at